

# Rüschlikon

Kath. Pfarramt St. Nikolaus von Myra Rüschlikon, Schlosstrasse 28,  
8803 Rüschlikon, Telefon 043 388 20 20, Notfall-Nr. 079 840 50 80  
www.kath-rueschlikon.ch



Pfarrer:	Josip Knežević	076 506 98 94	josip.knezevic@kath-tharue.ch
Past. Mitarbeiterin/Leitung Katechese:	Margrit Hafner	076 533 61 92	margrit.hafner@kath-tharue.ch
Jugendarbeit/Katechese:	André Jacober	078 804 63 67	andre.jacober@kath-tharue.ch
Katechese:	Eileen Cassidy	077 534 26 11	eileen.cassidy@kath-tharue.ch
Sekretariat:	Ursula Hodel		rueschlikon@kath-tharue.ch
Öffnungszeiten:	Mo/Mi/Do 8.15–11.30/Mo 13.30–15.30		

## Gottesdienste und Anlässe

### 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS

#### Samstag, 28. September

17.30 Eucharistiefeier, Einschreibegottesdienst Firmanden  
Opfer: migratio, Freiburg

#### Sonntag, 29. September

10.00 Eucharistiefeier mit Taufe von  
Ellie Lonika May

#### Mittwoch, 2. Oktober

10–12 Gespräch mit Pfarrer –  
ohne Anmeldung  
14.30 Senioren-Nachmittag  
in der katholischen Kirche

#### Donnerstag, 3. Oktober

18.30 Eucharistiefeier, anschliessend  
Rosenkranz  
19–20 Gespräch mit Pfarrer –  
ohne Anmeldung

#### Freitag, 4. Oktober

9.00 Stille Messe Deutsch/Englisch  
10.15 Andacht im Abegg-Huus  
Pfr. Josip Knežević  
18.00 Rüeschliker Chilbi: Eröffnung  
Waffelstand zugunsten Öku-  
meneprojekt «Hope for children  
Pakistan»

### 27. SONNTAG IM JAHRESKREIS

#### Samstag, 5. Oktober

15–22 Rüeschliker Chilbi: Waffelstand  
zugunsten Ökumeneprojekt  
«Hope for children Pakistan»  
17.30 Eucharistiefeier  
Opfer: Neues Ökumeneprojekt «Hope  
for children Pakistan»

#### Sonntag, 6. Oktober

10.00 Ökumenischer Chilbi-Gottes-  
dienst auf der Autoscooter-Bahn  
anschliessend Apéro  
14–20 Rüeschliker Chilbi: Waffelstand  
zugunsten Ökumeneprojekt  
«Hope for children Pakistan»

#### Donnerstag, 10. Oktober

18.30 Eucharistiefeier anschliessend  
Rosenkranz

## Aus dem Pfarreileben

### SENIOREN-NACHMITTAG: «DAS LEBEN WAGEN BIS INS HOHE ALTER»

#### Referat von Pfarrer Josip Knežević Mittwoch, 2. Oktober, 14.30 Uhr Katholische Kirche

Wir werden immer älter, aber diese geschenkte Zeit soll nicht auf das Warten auf den Tod reduziert werden! Das Leben ist vielfältig und besteht nicht nur aus der Leistung, diese reifen Jahre sind wertvoll und wichtig.

Pfarrer Josip bringt in seinem Referat einige Fakten, aber auch einige Impulse zu diesem Thema, das uns alle – früher oder später – betrifft.

*Margrit Hafner und Isabella Schmidt*

### KIRCHEN AN DER CHILBI: ÖKUMENISCHER CHILBI-GOTTESDIENST, WAFFELSTAND

#### Sonntag, 6. Oktober, 10.00 Uhr Chilbi-Platz, Autoscooter-Bahn

Wir begrüßen Sie zum ökumenischen Gottesdienst auf der Scooter-Bahn. Mit der Steelband «Pura Vida» und biblischen Texten entdecken wir, dass Glaube, Freude und Spass perfekt zusammenpassen.

Willkommen an unserem verlockenden Waffelstand! Unser Team von Waffelkünstlern zaubert zarte, goldbraune Waffeln. Entscheiden Sie sich für eine klassische Waffel mit Puderzucker oder gönnen Sie sich den vollen Genuss mit Schokolade und Rahm. Der Erlös ist – wie immer – für unser neues ökumenisches Projekt «Hope for Children Pakistan» bestimmt!

### EIN HERZLICHES DANKESCHÖN

Ich danke allen, die mir zu meinem Geburtstag gute Wünsche, liebe Worte, manches Ständchen und sehr viele Aufmerksamkeit geschenkt haben. Vor allem aber danke ich für die spürbare Gemeinschaft, die das Fest geprägt hat: eine «grosse Familie» hat jemand treffend gesagt! Und so fühlte es sich für mich auch an: von Schwestern und Brüdern umgeben, glücklich und zufrieden! Wenn ich jetzt anfangs, einzeln zu dan-

ken, dann brauche ich die ganze Seite! Also, danke euch allen in cumulo! Auf in die nächste Halbzeit. ☺

*Euer Pfarrer Josip*

### EIN PAAR GEDANKEN ZUM THEMA «KRISE IN DER KIRCHE – KIRCHE IN DER KRISE»

Diese Nummer des forums bekommen Sie, liebe Pfarreiangehörige, kurz vor dem Beginn der XVI. Ordentlichen Generalversammlung der Bischofssynode, die vom 2. bis 27. Oktober 2024 in Rom stattfindet.

Die Frage lautet: «Wie wir eine synodale missionarische Kirche sein können». Allein die Tatsache, dass es so weit gekommen ist, dass sich die Bischofssynode mit der Frage beschäftigt, zeigt, dass langsam Feuer unterm Dach ist. Nach den Beratungen in einzelnen Erdteilen (Schweizer Delegierte waren in Prag) werden die Ergebnisse in einem Grundlagenpapier (Instrumentum laboris) zusammengetragen und dann beraten. Und danach wird es weitere Sitzungen und weitere Beratungen geben usw.

Für mich war die Lösung gefunden und erfahrbar an unserem Fest der Begegnung: jede und jeder hat sich nach eigenen Fähigkeiten und Möglichkeiten eingebracht, vom Tischen, über Kuchenbacken, Musik, Gesang, Liturgie bis zum Feiern und Aufräumen! Und alle haben ein schönes Fest und eine wunderschöne Erfahrung der Gemeinschaft erlebt! Einfach familiär und schön!

Genau so sehe ich die Kirche der Zukunft: «die da oben» werden weiter debattieren und beraten, die Menschen vor Ort, an der Basis, werden den Glauben leben und die Gemeinschaft bilden, die alle Krisen übersteht, weil sie eine lebendige und glaubende Gemeinschaft ist, mit Gott selbst in ihrer Mitte! Und die Strukturen werden sich ergeben, werden entstehen und wieder aufgelöst werden (wie ein OK, das nach dem gelungenen Anlass wieder aufgelöst wird, bis es den nächsten Anlass gibt und die Notwendigkeit eines Organisationskomitees), aber die Strukturen werden nur ein Hilfsmittel sein, nie der Selbstzweck!

Ich sehe diese Kirche bei uns immer mehr Realität werden und freue mich darüber. Wenn «die da oben» auch einen oder anderen richtigen Schritt machen (nicht nur deklarativ, sondern wirklich), dann sehe ich einer schönen Zukunft entgegen, die das Irdische übersteigt und den Menschen die Freiheit der Kinder Gottes näherbringt! Wie das konkret geschehen soll, steht im Lukasevangelium im Kapitel 6, Verse 27 bis 38. Nachlesen lohnt sich! Jede Krise ist auch eine grosse Chance, auch diese! Packen wir es an!

*Euer Pfarrer Josip*